

Der Familienfreund

Nr. 9 vom 29. Februar 1913

Wochenzeitung für Werther aus dem Verlag Thumel
in Werther

Gescannt: Rudolf Ronning 2017

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Texten aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

Die Datei wurde unter der Lizenz „**Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen**“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-nd 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

[http// www.geschichtportal-werther.de](http://www.geschichtportal-werther.de)
Email: Info@geschichtportal-werther.de

Der Familienfreund



Abonnementspreis 10 Pfg. monatlich, 30 Pfg. vierteljährlich. Durch die Post bezogen 15 Pfg. monatlich, 45 Pfg. vierteljährlich. Der Familienfreund erscheint wöchentlich und nehmen alle Postanstalten und Briefträger Bestellungen entgegen. Verlag von Johannes Thumel, Werther.

Zum Sonntage.

Lätare.

Gott, der da vergilt, kommt und wird euch helfen. Jes. 35, 4.

Sein qualvoll Leiden bringt uns Frieden,
Sein Elend tröst't uns ewiglich;
Drum schallt's so selig schon hienieden
Grad zur Passionszeit: freue dich!

So ruft es uns der heutige Sonntag Lätare (freue dich!) zu. Auch in unserem Textwort liegt beides: sein qualvoll Leiden und unser Frieden, sein Elend und unser ewiger Trost. Denn wie kann man Golgatha und das qualvolle Golgathaleid besser erklären als so: Gott, der da vergilt? Auf Golgatha wurde der Sohn Gottes das Lamm Gottes, das als unser Stellvertreter unsere Schuld trug. Und als er anfang zu jammern und zu fragen: mein Gott, mein Gott, warum? da war dies die Antwort; weil Gott ein Gott ist, der da vergilt. Aber der da gerecht ist, macht auch gerecht alle, die da sind des Glaubens an Jesum. So bringt sein qualvoll Leiden uns den Frieden, sein Elend tröst't uns ewiglich. Der Gott, der da vergolten hat, kommt nun und hilft uns. Lätare, freue dich!

Jesu Schmach ist meine Krone,
Jesu Leiden sind mein Ruhm,
Denn in ihm, dem ew'gen Sohne
Bin ich Gottes Eigentum.



Vokales u. Allgemeines.

Werther, 1. März 100 Jahre sind verfloßen seit der denkwürdigen Zeit, in der sich unser Vaterland von dem furchtbaren Franzosenjoch befreite. Ganz Deutschland begeht in diesem Jahre die Hundertjahrfeier dieser Befreiung und jeder wahre Patriot sieht gleichzeitig mit innerem Jubel und Stolz auf die machtvolle Größe, zu der sich Deutschland in diesen hundert Jahren aufgeschwungen hat, durch die Weisheit und Einsicht der Regenten, durch die Opferwilligkeit unseres tapferen unbefiegbaren Heeres, durch die Urkraft unseres ganzen Volkes! Zum Andenken daran werden sich der „Kriegerverein Werther“, der „Verein alter Krieger und Reservelente“, die „Freiw. Feuerwehr“ und der „Turnverein Werther“ am Sonntag, den 9. März abends 6 Uhr im Saale A. Konsemüller einfinden um gemeinsam eine patriotische Feier zu veranstalten, wo Herr Pastor Kienecker die Gedächtnisrede hält. Am Montag, den 10. März, vormittags 10 Uhr wird in der Kirche ein Dankgottesdienst abgehalten.

Werther, 28. Febr. Die Anführung der Zuchtstiere findet in diesem Frühjahr für den Körbezirk (Amtsbezirk) Werther am Dienstag, den 11. März 1913, a) um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags vor dem Hause des Schmieds Menke-Theenhausen, b) um 5 Uhr nachmittags vor dem Hause des Wirts Tappe-Rotenhausen, c) um 5 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags vor dem Hause des Wirts Sackhoff-Werther.

Werther, 28. Febr. (Besitzwechsel.) Kaufmann Herr A. Sudfeld verkaufte an Herrn Fiseur Richard Brünig die an der Langestr. Nr. 9 gelegene Besizung zum Preise von 13500 Mk.

Recklinghausen, 27. Febr. (Vorsicht bei

Wunden.) An Blutvergiftung, hervorgerufen durch Kratzen mit den Fingernägeln einer unscheinbaren Wunde im Gesicht, starb hier am Samstag der städtische Verwaltungsbeamte Hr. Menz'l im Alter von 43 Jahren.

Sennelager, 28. Febr. Die Belegung des hiesigen Truppenübungsplatzes wird im kommenden Monat ihren Anfang nehmen. In diesem Jahre wird sich ein großartiges militärisches Leben im Truppenlager abspielen. Die ersten Reservisten der hiesigen Gegend werden Mitte April zu einer 14tägigen Übung bei dem zu bildenden 1. Reserve-Inf.-Regt. des 7. Armeekorps einberufen. Es üben in diesem Jahre: Vom 26. März bis 22. April Reserve-Offiziere des 7. Armeekorps. 14. April bis 26. April Inf.-Regt. Nr. 13. 3. April bis 16. April 1. Reserve-Inf.-Regt. vom 16. Armeekorps. 17. April bis 30. April 1. Reserve-Inf.-Regt. vom 7. Armeekorps. 14. Mai bis 11. Juni 15. Feldart.-Brigade, Regiment 23 und 59. 14. Mai bis 11. Juni 21. Feldart.-Brigade, Regiment 27 und 63. 12. Juni bis 26. Juni Reserve-Feldartillerie-Abteilung vom 18. Armeekorps. 12. Juni bis 5. Juli 39. Inf.-Brigade, Regiment 79 und 164, hierzu Jäger-Batl. 10. 13. Juni bis 12. Juli 13. Feldart.-Brigade, Regiment 22 und 58. 7. Juli bis 19. Juli 79. Inf.-Brigade, Regiment 56 und 57. 12. Juli bis 25. Juli 22. Kav.-Brigade, Dragoner-Regt. 5 und Hus.-Regt. 14. 29. Juli bis 16. August 15. Kav.-Brigade, Kürassier-Regt. 8 und Husaren-Regt. 7. 6. August bis 16. August 38. Kav.-Brigade, Jäger-Regiment 2 zu Pferde Nr. 2 und 6. 7. August bis 16. August Reitende Abteilung Feldart.-Regt. 11 und Maschinengewehre. 20. August bis 2. Septemb. 25. Infanterie-Brigade, Regiment 13 und 158. 26. August bis 10. September Jäger-Batl. 7. 21. August bis 3. September 2. Reserve-Inf.-Regt. vom 7. Armeekorps. 20. August bis 11. September 3. Batl. Inf.-Regt. 158. 4. Sept. bis 11. September 28. Infanterie-Brigade, Füsilier-Regt. 39 und Inf.-Regt. 159. 4. Sept. bis 11. September Pionier-Batl. 21.

Spengle, 28. Febr. (Der Kaiser als Taufpate.) Dem Handarbeiter Hermann Heinrich Bartling in Lenzinghausen Nr. 10 ist am 25. d. Mts. von seiner Ehefrau der achte Sohn in ununterbrochener Reihenfolge geschenkt worden. Bereits zu dem am 24. November 1910 geborenen siebten Sohne ist der Name des Kaisers als Taufzeuge in das Kirchenbuch eingetragen worden und ist letzteres auch zu diesem achten Söhnchen in Aussicht genommen.

Wer zu Rheumatismus neigt, soll sich reichlich Bewegung in frischer Luft machen und den Körper so in vorsichtiger Weise abhärten. Die vielfach empfohlene Abhärtung durch kalte Abreibungen bringt gewisse Gefahren mit sich und das Leiden wird hierdurch bisweilen verschlimmert. Dagegen haben sich Bäder von etwa 40 Grad Celsius und 10—15 Minuten Dauer recht gut bewährt.

Schlachtviehpreise n. Lebendgew.

in Mk. für 100 Pfd.

Dortmund, am 24. Februar.

Aufr.: 949 Rinder, 355 Kälber, 2127 Schweine.
Tendenz: langsam gut gut

Rinder: Ochsen: a) 49-51. b) 44-46. c) 7-40.

d) 29-34. Bullen: a) 48-50. b) 42-45.

c) 35-38. Färsen und Kühe: a) 47-50

b) 42-46. c) 37-41. d) 2-36. e) 25-28

Kälber: a) —. b) 65-68. c) 61-64. d) 55-59

e) 49-54.

Schweine: a) —. b) 62-64. c) 62-64

d) 62-64. e) 60-62. f) 59-62.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 2. März

Vorm. 9 1/2 Uhr: Beichte.

Vorm. 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Feier des heil. Abendmahls.

Nachm. 1/2 2 Uhr: Kindergottesdienst.

Nachm. 2 Uhr: Versammlung der Konfirmanden der Stadt und Landschulen im Vereinshaus.

Freitag, den 7. März.

Vorm. 10 Uhr: Passionsgottesdienst.

Evang.-luth. (allluth.) Gemeinde.

Sonntag, den 2. März.

Vorm. 10 Uhr: Nachm. 1/2 3 Uhr: Gottesdienst.

Freitag, den 7. März.

Nachm. 1/2 5 Uhr: Passions-Predigt.

P. Görg.

	Am Sonnabend, den 1. März im Hotel Rentsch.
--	---

Für Kinder

ist die beste Kinderseife, da äußerst mild und wohltuend für die empfindliche Haut: **Bergmanns Buttermilch-Seife** von Bergmann & Co., Radebeul. à Stck. 30 Pfg. in der Adler-Apotheke.

Gesangbücher,

neueste Ausgabe, in größter Auswahl von 1.75 bis 10 Mk. Namensdruck unifonst.
Johannes Thumel.

Im Saale des Herrn Konsemüller in Werther
Sonnabend, den 1. März, abends 8 1/2 Uhr
u. Sonntag, den 2. März, abends 8 Uhr
**Große
Gala-Vorstellungen**

des wohlbekannten und beliebten Zauber Künstlers
und Szenenmeisters

D. Büdner.

Das Reizeprogramm enthält die neuesten Tricks moderner Zauberei, Illusion, Manipulation und Antispiritistik. Aufklärung und Enthüllung moderner Wunder.

Von Seiten der Presse glänzend rezensiert.

Mit durchschlagendem Erfolg aufgetreten in London, Chicago, Kairo, Philadelphia, San Francisco, Alexandria, Paris, Petersburg, Wien, Berlin

Preise der Plätze: 50 und 75 Pfg

Vornehm

ist ein gutes, reines Gesicht, ein jugendliches Aussehen, weiche, zarte, weiße, und glatte Haut. Das ist das Ziel der Damen. Die Adler-Apotheke in Werther liefert die besten Mittel dazu. Preis 50 Pfg. in der Adler-Apotheke.

Kursus

im selbstständigen Schneiden und Anfertigen von sämtlicher

Wäsche und Konfektion

beginnt am 1. u. 15. jeden Monats.

Um geneigten Zuspruch bittet

Joh. Brünig.

NB. Gleichzeitig finden auch Abendkurse statt.

Sich suchte noch einen jugendlichen

Arbeiter

zum Zuschneiden und Packen.

H. W. Mener.

Wus Anlaß des 100 jährigen Gedenktages am 17. März 1813 „Aufruf an mein Volk!“ findet am Sonntag, den 9. März, abends 6 Uhr, im Saale des Kameraden A. Konsemüller eine

patriotische Feier

statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Herr Pastor Kienecker wird die Ansprache halten. Die Vereine versammeln sich pünktlich, abends 5 1/2 Uhr im Vereinslokal und erscheinen in Mütze, mit Ehren- und Vereinsabzeichen, bezw. die Freiwillige Feuerwehr in Uniform.

Am Montag, den 10. März, vormittags 10 Uhr ist Kirchgang mit Fahne, Ehren- und Vereinsabzeichen, Mütze und Uniform. Abmarsch um 9 Uhr vom Vereinslokal.

Es wird gewünscht, an beiden Feiern vollzählig teilzunehmen.

Der Vorstand

des Kriegervereins,
Vereins alter Krieger, Landweh u. Reserveteile,
der Freiwilligen Feuerwehr und des
Turnvereins.

Kleesamen

in frischer

hochfeimender Ware

Schwedisch Kleesaat,

Wild Kleesaat, sämtliche

Grassaaten

empfehlen

Lohöfener & Rüter.

Frühjahrs-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts

Konfirmanten-Hüte, sowie

Damen- und Mädchen-Hüte

zu enorm billigen Preisen.

Alle Hüte zum Auffrischen und umarbeiten bitte mir beizeiten zukommen zu lassen.

Amalie Ladewig.